

Presseinformation

20. Mai 2010

Volkstanzfest im „Museumsdorf Niedersulz“

Brasilianische TänzerInnen mit niederösterreichischen Wurzeln

Kommenden Samstag, 22. Mai, wird im Museumsdorf Niedersulz ab 14 Uhr ein Volkstanzfest mit dem Titel „Dirndl do Brasil“ abgehalten, bei dem brasilianische TänzerInnen mit niederösterreichischen Wurzeln neben Gaucho und Samba vor allem auch die Volkstänze ihrer Vorfahren zum Besten geben. Das Fest startet um 14 Uhr mit dem Bildvortrag „Impressionen aus Ijuí/Brasilien“ im „Kulturstadl“, im Anschluss wird Zweiter Landtagspräsident Herbert Nowohradsky im „Südmährerhof“ die Eröffnung der Veranstaltung vornehmen. Dieser folgt ab 15 Uhr das Volkstanzprogramm: Zunächst tanzt die brasilianische Volkstanzgruppe, dann wird gemeinsam das Tanzbein geschwungen, und ab 15.30 Uhr tritt die Volkstanzgruppe Langenzersdorf auf. Nach der Darbietung von Gaucho-Tänzen und Samba steht ab 16.20 Uhr gemeinsames Tanzen auf dem Programm.

Ende des 19. Jahrhunderts wanderte eine Gruppe von ÖsterreicherInnen nach Brasilien aus, wo deren Nachfahren bis heute die Tänze und Bräuche ihrer Vorfahren pflegen. Vor zwei Jahren kontaktierte eine Gruppe aus Brasilien VolkstänzerInnen aus Österreich, um einen Erfahrungsaustausch zu beginnen. Seither ist die Volkstanzgruppe Langenzersdorf in Kontakt mit den BrasilianerInnen.

Nähere Informationen: Museumsdorf Niedersulz, Telefon 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at, <http://www.museumsdorf.at/>.